

# WICHTIGE INFORMATION ZUM LASTSCHRIFTEINZUGSVERFAHREN

(Blatt 1 = Hinweise zum Lastschriftinzugsverfahren  
Blatt 2 = Teilnahmeerklärung zum Lastschriftinzugsverfahren)

**Wollen Sie Grund-, Hunde- oder Kraftfahrzeugsteuer abbuchen lassen, verwenden Sie bitte wegen der dort bestehenden Besonderheiten ausschließlich die dafür vorgesehenen Vordrucke!**

## **Bewahren Sie dieses Blatt 1 bitte auf!**

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr!

Die Steuerverwaltung möchte Ihnen das Steuerzahlen erleichtern. Zu diesem Zweck bieten wir Ihnen die Teilnahme am **Lastschriftinzugsverfahren** an. Die Teilnahme am Lastschriftinzugsverfahren ist freiwillig.

Die **Vorteile** des Lastschriftinzugsverfahrens kommen überwiegend Ihnen zugute:

- Das Ausfüllen von Überweisungsaufträgen oder von Schecks entfällt.
- Sie sparen den Weg zur Bank oder Post.
- Eine Terminüberwachung erübrigt sich.
- Es können keine Säumniszuschläge mehr anfallen, da die Zahlung durch Lastschrift bereits zum Fälligkeitstag als entrichtet gilt.
- Ihr Kontoauszug gibt Auskunft über den Verwendungszweck des abgebuchten Betrags.

**Nutzen Sie diese Vorteile und entscheiden Sie sich für die Teilnahme!** Reichen Sie die Teilnahmeerklärung (= Blatt 2) vollständig ausgefüllt und unterschrieben bei Ihrem zuständigen Finanzamt ein.

Wählen Sie selbst das Datum, von dem an Sie teilnehmen wollen, und tragen Sie es als Gültigkeitsdatum in die Teilnahmeerklärung ein. **Aus Verfahrensgründen muss jedoch die Teilnahmeerklärung spätestens eine Woche vor dem von Ihnen gewählten Gültigkeitsdatum dem Finanzamt vorliegen.** Muss aus verwaltungstechnischen Gründen von dem von Ihnen angegebenen Datum abgewichen werden, erhalten Sie umgehend Nachricht.

**Mit freundlichen Grüßen**  
**Ihr Finanzamt**

### Weitere Hinweise zum Lastschriftinzugsverfahren

1. Die Teilnahme am Lastschriftinzugsverfahren kann jederzeit schriftlich mit einer Frist von sechs Wochen widerrufen werden.
2. Die Angaben zur Teilnahme werden nur für Zwecke des Lastschriftinzugs benötigt und sind vor dem Zugriff Unbefugter geschützt.
3. Die Teilnahme am Lastschriftinzugsverfahren **gilt nur für Fälligkeiten ab dem von Ihnen gewählten Gültigkeitsdatum**; ggf. vor diesem Datum fällige Beträge zahlen Sie bitte – soweit bereits fällig – sofort, ansonsten zu den jeweiligen Zahlungsterminen.
4. Beträge, für die ein Antrag auf Stundung oder Aussetzung der Vollziehung vorliegt, über den zum Zeitpunkt der Einziehung noch nicht entschieden werden konnte, werden zunächst nicht eingezogen.
5. Beträge, die wegen Aussetzung der Vollziehung zunächst nicht zu erheben sind (§ 361 AO), werden nicht eingezogen. Beträge, die gemäß § 222 AO gestundet sind, werden erst zum jeweiligen (neuen) Zahlungstermin eingezogen.
6. Es besteht die Möglichkeit, durch eine besondere Eintragung in der Umsatzsteuer-Voranmeldung/Lohnsteuer-Anmeldung den Einzug dieser Einzelforderung auszuschließen.
7. Der Kontoinhaber ist berechtigt, den bereits abgebuchten Betrag in begründeten Ausnahmefällen innerhalb einer Frist von sechs Wochen durch sein Geldinstitut zurückfordern zu lassen. Bei Bedarf erteilt das kontoführende Geldinstitut weitere Auskünfte.

**Bitte hier Ihre Angaben zur Teilnahme am Lastschriftinzugsverfahren für Ihre Unterlagen festhalten:**

Steuernummer: \_\_\_\_\_ Gültigkeitsdatum: \_\_\_\_\_

Geldinstitut: \_\_\_\_\_

Kontonummer: \_\_\_\_\_ Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

### **Umfang des Lastschriftinzugsverfahrens (bitte ankreuzen):**

- alle** fällig werdenden Beträge
- nur** die fällig werdenden Beträge (einschl. Folgeabgaben u. Nebenforderungen zur
- |   |                               |  |
|---|-------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> Einkommensteuer/Körperschaftsteuer | <input type="checkbox"/> mit- | <input type="checkbox"/> ohne Abschlusszahlungen |
| <input type="checkbox"/> Gewerbesteuer                      | <input type="checkbox"/> mit- | <input type="checkbox"/> ohne Abschlusszahlungen |
| <input type="checkbox"/> Umsatzsteuer                       | <input type="checkbox"/> mit- | <input type="checkbox"/> ohne Abschlusszahlungen |
| <input type="checkbox"/> Lohnsteuer                         |                               |  |

# Teilnahmeerklärung zum Lastschriftinzugsverfahren

Bitte ausgefüllt an Ihr Finanzamt senden!

An das  
**Finanzamt** .....  
 .....  
 .....  
 .....  
 ..... **Berlin**

**Absenderangaben** (Name und Anschrift des Steuerpflichtigen):

.....  
 .....  
 .....

Hiermit werden Sie widerruflich ermächtigt, die zur untenstehenden Steuernummer zu entrichtenden Steuern und sonstigen Abgaben im erklärten Umfang bei Fälligkeit bzw. zum Zahlungstermin von dem unten genannten **Girokonto** durch Lastschrift einzuziehen.

Steuernummer: \_\_\_\_\_

Bankleitzahl: \_\_\_\_\_

Kontonummer: \_\_\_\_\_

Geldinstitut: \_\_\_\_\_

Name/Bezeichnung des/der Kontoinhaber(s): \_\_\_\_\_

1\_001 \_\_\_\_\_

1\_004 \_\_\_\_\_

1\_002 \_\_\_\_\_

1\_00\_ \_\_\_\_\_

Kein Sparkonto angeben!

vom Finanzamt auszufüllen

1\_003 \_\_\_\_\_

1\_004 \_\_\_\_\_

→ Ergänzung durch Finanzamt: siehe Vfg.-Punkt 1.b)

Die Steuern und sonstigen Abgaben sollen im nachstehenden Umfang erstmals eingezogen werden ab Fälligkeit.....

1\_007 Tag Monat Jahr 1

**Gültigkeitsdatum** (mindestens 1 Woche in der Zukunft)

Umfang des Lastschrifteinzugs (bitte ankreuzen):

alle fällig werdenden Beträge

nur die fällig werdenden Beträge (einschl. Folgeabgaben und Nebenforderungen) zur

1\_020  Einkommensteuer/Körperschaftsteuer  mit -  ohne - Abschlusszahlungen

DE siehe unten  Gewerbesteuer  mit -  ohne - Abschlusszahlungen

Umsatzsteuer  mit -  ohne - Abschlusszahlungen

Lohnsteuer

Kapitalertragsteuer und Steuerabzugsbeträge nach § 50 a EStG -

Die oben angegebene Kontoverbindung ist auch für Erstattungen zur vorgenannten Steuernummer zu verwenden.

..... (Datum) ..... [Unterschrift(en) des/der Kontoinhaber(s) und des/der Steuerpflichtigen]

Vom Finanzamt auszufüllen

**Finanzamt** ..... **Vfg.** **Berlin, den** .....

1. a) Eintragung geprüft; ggf. beanstandet.
- b) ggf. Ergänzung zur Kennzahl bei der Bezeichnung des Kontoinhabers  
**5** = Kurzbezeichnung des Steuerpflichtigen  
**6** = abweichender Kontoinhaber  
 (vgl. Fach 2 Teil 4 Nr. 5.5 und 5.6 DA-ADV Berlin)
- c) bei differenziert erklärtem Umfang des Lastschrifteinzugsverfahrens:  
 Eingabewert(e) zur Kennzahl 10020/11020 ergänzt

..... Namenszeichen/Datum

2. Die Daten wurden richtig und vollständig ermittelt, eingegeben und freigegeben

..... Namenszeichen/Datum

3. Z.d.A/Z.d.GrInfo-Akte

1\_020 \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_